Landeshauptstadt
Mainz

Antwort zur Anfrage Nr. 0893/2023 der SPD im Ortsbeirat Mainz-Hartenbrg/Münchfeld betreffend **Zustand Bäume bei Haltestelle Dijonstraße/ Kirche St. Johannes Evangelist (SPD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Die in der Anfrage beschriebenen Bäume sind im Rahmen der jährlich vom Grün-und Umwelt durchgeführten Nachpflanzungen von Straßenbäumen im Spätjahr 2021 gepflanzt worden. Zu den Pflanzschwerpunkten Altstadt und Neustadt war im Jahr 2021 unter anderem der Ortsteil Ha/Mü Pflanzschwerpunkt.
Im Rahmen der Ausschreibungen werden 15 Wässerungsgänge pro Jahr im Rahmen einer dreijährigen Fertigstellungspflege beauftragt. Dies hat sich in der Vergangenheit als fachlich ausreichend erwiesen. Während der Fertigstellungspflege abgängige Bäume werden von der beauftragten Firma im Rahmen der Gewährleistung ersetzt. Da sowohl aufgrund baumartbedingt unterschiedlicher Bedürfnisse, sowie unterschiedlich lang auftretender Trockenperioden die Verluste an Jungbäumen zu unterschiedlichen Zeitpunkten erfolgen, ist die Gesamtabnahme der neu gepflanzten Bäume erst am Ende der Gewährleistungspflicht sinnvoll.
Die zwischenzeitlich abgängigen Altbäume werden turnusgemäß beim nächsten Schwerpunkt Ha/Mü zur Nachpflanzung mit berücksichtigt. Das Grün- und Umweltamt ist bemüht, jeden Baumstandort im Stadtgebiet nach einem Baumabgang wieder neu zu besetzen.
Des Weiteren ist das Grün- und Umweltamt dankbar für zusätzliche private Initiativen und/oder Patenschaften, wie vielfach in der Neustadt und Altstadt praktiziert, um den Jungbäumen in den extremen Hitzephasen durch zusätzliche private Wassergaben über die Trockenphasen zu helfen.

Mainz, 27.06.2023

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete